

Heiderose Wanzelius  
BIBS-Fraktionsvorsitzende  
Im Rat der Stadt Braunschweig  
Platz der Deutschen Einheit 1  
38100 Braunschweig

0531/470-2181

[heiderose.wanzelius@bibs-fraktion.de](mailto:heiderose.wanzelius@bibs-fraktion.de)

Braunschweig, 26. November 2009

### **Führerscheinentzug völlig indiskutabel...**

Für die BIBS ist es nach wie vor unfassbar, wie mit dem Thema "Jugendgewalt" umgegangen wird. Unserer Meinung nach wird ein völlig überspitztes und unkorrektes Bild vermittelt.

Die Rate der jugendlichen Gewalttäter ist laut umfassender Forschungsergebnisse des Kriminologischen Institutes in Hannover nämlich stabil, bzw. sogar rückläufig. Und die gesunkene Bereitschaft, Gewalt als Mittel der Selbstbehauptung einzusetzen, sehen die Forscher im Einstellungswandel, der aufgrund von präventiven Maßnahmen erfolgt ist.

Faktoren, die zu einer Bereitschaft zur Gewaltanwendung führen, sind hingegen prekäre Lebenssituationen, wie Arbeitslosigkeit, familiäre Stresserlebnisse (Trennung / Scheidung der Eltern), die Zunahme des Gewaltmedien-Konsums sowie die Misshandlungen durch Erziehungsberechtigte.

Der Entzug des Führerscheines bei Anwendung von Gewalt ist für die BIBS völlig indiskutabel.

Vielmehr müssten verstärkt präventive Maßnahmen verstärkt eingesetzt werden, in Form von Straßensozialarbeit aber auch im Schaffen von guten Bildungschancen sowie dem Abbau von Armutsstrukturen, die die Jugendlichen schnell ins Abseits drängen.

Gez. Heiderose Wanzelius  
BIBS-Fraktionsvorsitzende